

NACHRICHTEN

Hunderte singen mit Türmer Dankeslied

Thum. Hunderte Gäste haben am Samstagabend das zehnjährige Dienstjubiläum des Thumer Türmers Matthias Barth beim Adventsblasen des Posaunenchores in der Bergstadt mitgefeiert. Nachdem der 35-Jährige in einer Ansprache die Freude über sein Ehrenamt zum Ausdruck gebracht und das Lied „Nun danket alle Gott“ angestimmt hatte, sangen die Menschen, die den Kirchplatz und den Fußweg der B 95 bevölkerten, spontan mit. Auch die Nachtwächter von Annaberg-Buchholz und Zwönitz sowie die Türmer von Chemnitz und Schwarzenberg gratulierten Matthias Barth. (tle)

500.000 Fahrgast bei Preßnitzalbahn

Schmalzgrube. Blumen und eine Urkunde hat es am Samstag für Christian Schubert aus Boxberg bei der Preßnitzalbahn gegeben. Er war der 500.000 Fahrgast seit Aufnahme des öffentlichen Bahnbetriebes im Jahr 1993. Vereinsvorsitzender Mario Böhme (r) und Nicole Altenkirch überraschten den Reisenden mit der Fahrcheinnummer 4270, der Urlaub im Erzgebirge macht, auf dem Bahnhof in Schmalzgrube. (sl)



Die Größten der Hundeschau in Annaberg-Buchholz waren die Irischen Wolfshunde von Angelika Pommerening. Der Parson Russel Terrier von Franz Ritter aber galt noch lange nicht als kleinster Hund. –FOTO: DIRK TRAUTMANN

Kleine Hunde und sanfte Riesen

Schau in der Silberlandhalle lockt rund 300 Besucher an

VON DIRK TRAUTMANN

Annaberg-Buchholz. Die Silberlandhalle in Annaberg-Buchholz ist am ersten Adventswochenende das Ziel vieler Hundefreunde gewesen. Rund 300 Besucher aus nah und fern nahmen die Einladung des Rhodesian Ridgeback Club Deutschland an, der zur bereits fünften Rassehund-Gemeinschaftsausstellung in die Erzgebirgshauptstadt eingeladen hatte. Ausstellungsleiter Peter Schindler freute sich über den großen Zuspruch, den diese größte Schau ihrer Art im Erzgebirge gefunden hatte. „Es sind mehr als 500 Hunde zu sehen – und die Aussteller kommen aus halb Europa, beispielsweise aus der Schweiz, Belgien und Polen. Das zeigt die Bedeutung dieser Schau in Annaberg-Buchholz“, meinte der Hundehalter aus Gornsdorf. Natürlich sei es ein guter Schachzug gewesen, die Hundeschau auf das erste Adventswochenende zu legen. „Da verbinden viele den Besuch der Schau mit dem des Weihnachtsmarktes.“ So auch Angelika und Bernd Pommerening aus Berlin, die mit zwei Irischen

Wolfshunden angereist waren. Die grauen, sanften Riesen zogen die Blicke auf sich. „Harry hat mittlerweile eine Schulterhöhe von 90 Zentimetern und ist mit seinen vier Jahren ausgewachsen“, erzählte Bernd Pommerening. Früher züchteten die beiden Schäferhunde, „aber die waren zu scharf auf den Postboten“, so Angelika Pommerening.

Günter Reichel saß ein wenig abseits und sog die Atmosphäre in sich auf. „Ich war fast jedes Mal hier. Zwar besitze ich keinen Hund, aber das Interesse hat mich hergelockt“, sagte der Kreisstädter. Besonders hatten es auch ihm die Irischen Wolfshunde angetan. „Die sind einfach sagenhaft. So riesig und so lieb, aber für die Neubaubahn wohl doch zu groß.“

Mit dem Parson Russell Terrier „Aster vom Gut Sorga“ war Sören Ritter aus dem brandenburgischen Jeßnitz gekommen. Auch Sohn Franz begeisterten die Wolfshunde. „Unser Terrier ist zwar viel kleiner, für die Stöberjagd auf Schwarzwild aber prima geeignet. Er wirkt jetzt ganz harmlos, aber auf der Jagd geht die Post ab“, sagte Sören Ritter.

Goethe verreit aus Annaberg stammenden Gelehrten

Kalenderblatt: Heute vor 225 Jahren, am 30. November 1784, starb der Universitäts-Professor und Dichter Christian August Clodius in Leipzig

VON MARTIN STOLZENAU

Annaberg/Leipzig. Im Stadtmuseum von Leipzig und im Gleimhaus von Halberstadt sind treffliche Ölgemälde zu sehen, die den aus Annaberg stammenden Christian August Clodius darstellen, der bis zu seinem Tod vor 225 Jahren als Dichter, Universitäts-Gelehrter und Kritiker des jungen Goethe Bekanntheit erlangte. Während sein verdienstvolles Wirken heute vergessen ist, überdauerte Goethes üble Nachrede im 7. Buch von „Dichtung

und Wahrheit“ die Jahrhunderte. Sie vermittelt allerdings ein einseitiges und ungerechtes Bild von Clodius, der von anderen Zeitgenossen als „Mann von umfassender Bildung, geistigem Weitblick, hohem Kunstverständnis und edlem Charakter“ gepriesen wurde.

Clodius wurde 1737 in Annaberg im Erzgebirge geboren. Er entstammte einer überaus bildungsfreundlichen Familie. Großvater Clodius ist als Rektor der Stadtschule von Neustadt in Sachsen überliefert. Sein Vater fungierte zunächst

als Rektor der Lateinschule in Annaberg und dann des Gymnasiums in Zwickau. Der Knabe genoss eine gediegene humanistische Erziehung und ging später an die Universität nach Leipzig. Clodius studierte Literatur sowie klassische Altertumskunde, gehörte zu den Lieblingsschülern von Christian Fürchtegott Gellert, und wurde schon 1760, mit 23 Jahren, zum Professor berufen. Clodius versuchte sich fortan parallel als Lyriker, Erzähler sowie Dramatiker. 1764 avancierte er zum Professor der Philosophie. Dazu

hielt er literarische Praktika ab. Dabei zählte zu seinen Schülern auch der junge Johann Wolfgang Goethe, der ihm eigene Dichtversuche vorlegte. Clodius bemängelte daran die Überbetonung der antiken Mythologie. Das verkraftete der Student wohl nicht. Goethe verfasste zunächst Spottverse auf den Lehrer, die unter Studenten die Runde machten. Im Alter rechnete er mit dem frühen Kritiker in „Dichtung und Wahrheit“ nochmals ab.

Clodius veröffentlichte 1767 seine „Versuche aus der Literatur und

Moral“ und wurde zum Professor der Logik, Professor der Dichtkunst sowie zum Universitäts-Rektor berufen. Als Vermittler von Grundlagenwissen prägte er mehrere Studentengenerationen. Clodius starb am 30. November 1784 in Leipzig.

Sein Sohn Christian August Heinrich Clodius galt als „frühreifes Genie“ und ersuchte Goethe später vergeblich um eine gerechtere Beurteilung des Vaters. 1928 veröffentlichte der Zwickauer Altertumsverein eine Würdigung der verschiedenen Clodius-Größen.



Christian Schubert (Mitte) mit Mario Böhme und Nicole Alt-kirch. –FOTO: BRIGITTE STREEK

ANZEIGE

Traueranzeigen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater und Sohn, Herrn

Christian Müller

geboren am 23. April 1951
gestorben am 25. November 2009

In stiller Trauer
**Söhne Holger und Gerd
mit Christina und Elias
Eltern Siegfried und Thea
sowie alle Angehörigen**

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 3. Dezember 2009, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Geyer statt.

Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Schwägerin, Frau

Johanna Tuchscherer

geboren am 14.11.1935
gestorben am 22.11.2009

In stiller Trauer
**Ihre Kinder mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 04. 12. 2009 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Annaberg statt.

Anzeigen nehmen wir
vertrauensvoll unter der
gebührenfreien Service-Hotline
0800 80 80 123 entgegen.

Wir sind ganz in Ihrer Nähe

Anzeigenannahmestellen für private Kleinanzeigen im Verbreitungsgebiet der Freien Presse Ausgabe Annaberg

Für Familienanzeigen aller Art

Fa. Willy Enderlein
Inh. Tobias Ullmann
Greifensteinstraße 1
09247 Ehrenfriedersdorf
Telefon 037341/31 53
Bestellcenter, Schreibwaren,
Lotto- und Postfiliale
Angelika Wunsch
Annaberg Straße 17
09419 Thum/OT Herold
Telefon 037297/4 90 29
Traute Starke
An der Bleiche 5
09419 Thum/OT Jahnsbach
Telefon 037297/25 78
Gemeindeverwaltung Gelenau
Annahmestelle
Gemeindebibliothek
09423 Gelenau
Telefon 037297/73 21
Adelheid Seidel
Niederer Weg 1
09456 Mildenaу/OT Arnsfeld
Telefon 037343/8 89 72
Schreibwaren-Spielwaren
Monika Pröger
Dorfstraße 34
09456 Mildenaу
Telefon 03733/5 17 51

Karin Weigelt
Karlsbader Straße 152
09465 Sehmatal/OT Neudorf
Telefon 037342/82 19
Inge Arnold
Blüherstraße 13
09468 Geyer
Telefon 037346/9 11 22
Maria Brunner
An der Pfarrwiese 33
09468 Geyer
Telefon 037346/15 93
Christine Mann
Bahnhofstraße 16
09471 Bärenstein
Telefon 037347/12 42
Kleine Kramkiste
Inh. Babett Mann
Oberwiesenthaler Straße 12
09471 Bärenstein
Telefon 0174/3 26 74 58
Quelle-Agentur
Inh. Ingrid Naumann
Lindenstraße 10
09471 Königswalde
Telefon 03733/2 28 90

Quelle-Agentur
Inh. Gudrun Weber
Annaberg Straße 97
09474 Crottendorf
Telefon 037344/84 56
Birgit Häusler
Zwönitzer Straße 18
Markt 11
09481 Elterlein
Telefon 037349/75 47
Rudolf Kaiser
Inh. Marion Brunn
Markt 1
09481 Scheibenberg
Telefon 037349/1 36 14
Simone Peter
Schenkweg 2
09481 Elterlein/OT Hermannsdorf
Telefon 03733/42 88 63
Radio Oberwiesenthal
Die Erzgebirgsantenne
Werbeagentur
Bergstraße 20
09484 Oberwiesenthal
Telefon 037348/84 15

Für Trauerfälle

Antea Bestattungen
Chemnitz GmbH
Bestattungshaus in Annaberg
Gabelsbergerstraße 4
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon 03733/4 21 23
oder 03733/2 52 54
Bestattungen Gerd Thieme
Inh. Carmen Nitz
Obere Schmiedegasse 13
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon 03733/2 33 66
Bestattungen Harzer
Hans-Hesse-Straße 62
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon 03733/6 66 20

Bestattungsdienste
Johannes Mann GmbH
Verbindungsstraße 1
09481 Scheibenberg
Telefon 037349/66 10
Bestattungsdienste Schuster
Inh. U. Schuster
Barbara-Uthmann-Ring 162
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon 03733/55 60 63
Bahnhofstraße 16
09471 Bärenstein
Telefon 037347/12 42

Bestattungshaus „Pietät“
Inh. Heiko Martin
Chemnitz Straße 2
09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon 037341/30 85
Pochwerk-mühlengäßchen 4
09468 Geyer
Telefon 037346/15 02
Schulstraße 11
09419 Thum
Telefon 037297/41 05

Bei gewerblichen Anzeigen wenden Sie sich bitte ausschließlich an die Geschäftsstellen der Freien Presse, oder fordern Sie unsere Anzeigenberater an.

Geschäftsstelle Annaberg-Buchholz
Markt 8 · 09456 Annaberg-Buchholz · Telefon 03733/14 10 · Fax 0371/656 17 310
Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 9.00 – 17.30 Uhr, Freitag 9.00 – 13.00 Uhr

Freie Presse
ANNABERGER ZEITUNG

Miteinander glücklich



Liebe Mutti Hanna!

Zu Deinem

90. Geburtstag

wünschen Dir

Deine Töchter Christel und Regina
mit ihren Familien alles, alles Gute.
Wir alle wollen Danke sagen.
Es ist schön, dass wir Dich haben!

STELLENANGEBOTE RUND UMS HAUS

Aufbauhelfer m/w ab 18 J. für versch. Tätigkeiten in Bayern, Baden-Württemberg und Schlesien-Holstein gesucht. (ca. 20,-€ Std.) Telefon: 0911/3224233

Haustürvordächer, Terrassenversch. Tätigkeiten in Bayern, und Kellereingangsüberdachungen, Balkonüberdächer, Anbaubalgen-Holstein gesucht. (ca. 20,-€ Std.) Telefon: 0911/3224233

Freie Presse Shop

Sissi
Die schönsten Walzer

CD 1: Musik im Glanz der Kaiserin
• Ungarischer Tanz • Ave Maria
• Liebesfreud • Eljen á Magyar
und viele andere, gespielt und gesungen u. a. von den Wiener Sängerknaben, dem Strauß-Orchester Wien, den Budapest Strings und dem Bulgarischen Nationalchor

CD 2: Ballnächte einer Kaiserin
• Hofballtänze • Freuenherz
• Wiener Bonbons
• Kaiser-Walzer und viele andere, gespielt vom Strauß-Orchester Wien

CD-Box mit zwei CDs,
CD 1: 15 Titel, ca. 64 Minuten Laufzeit,
CD 2: 10 Titel, ca. 61 Minuten Laufzeit

7,99 € MIT PRESSEKARTE NUR **6,99 €**

Diesen Artikel und viele weitere Angebote finden Sie in Ihrem Freie Presse-Shop ganz in Ihrer Nähe und im Internet unter freiepresse.de/shop